



Ausschreibung

Kärntner Landesmeisterschaft Feuerpistole 2012 Kärntner Meisterschaft Feuerpistole 2012 nach ISSF Reglement und ÖSchO

Zeit

Sa. 14. 7. 12: 25m Pistole und 25 m Zentralfeuerpistole

So. 15. 7. 12: Standardpistole, 50 m Pistole, Schnellfeuerpistole

Sa. 21. 7. 12: 25m Schnellfeuerpistole (falls die zur Verfügung stehende Zeit aufgrund zahlreicher Meldungen am 15. 7. nicht ausreicht)

Der genaue Zeitplan, die Standeinteilung und die Einteilung der von den Vereinen zu stellenden Helfern wird den Vereinen nach Nennungsschluss bekannt gegeben.

Ort

Landeshauptschießstätte in St. Veit/Glan.

Nennungen

Die schriftliche namentliche Nennung mittels anliegendem Vordruck durch die Vereine muss bis **spätestens Sonntag, dem 8. Juli 2012** schriftlich (E-Mail) beim Landessportleiter unter Angabe des Bewerbes und des **Geburtsjahrganges** eintreffen. Für die Mannschaftswertung genügt prinzipiell die Nennung der Anzahl der Mannschaften pro Bewerb, um die Vorbereitungsarbeiten zu erleichtern, bitte ich, soweit möglich, um namentliche Meldung. Die namentliche Nennung der Mannschaften muss spätestens vor dem Start des ersten Schützen der Mannschaft schriftlich erfolgen.

Bewerbe

25 m Pistole: Jungschützen, Junioren, Frauen, Seniorinnen I, Senioren I, Seniorinnen II, Senioren II

Zentralfeuerpistole: Männer

Standardpistole: Männer, Seniorinnen I, Senioren I, Seniorinnen II, Senioren II

50 m Pistole: Männer, Sen I (m&w), Sen II (m&w)

25 m SFP: Männer, Sen I (m&w)

Alle Bewerbe werden ohne Finale geschossen!

Eine Mannschaft besteht aus drei Schützen eines Vereines, gemischte Mannschaften sind zulässig.

Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder des Kärntner Landesschützenverbandes (Nachweis durch den Kärntner Schützenausweis) mit österr. Staatsbürgerschaft bzw. Ausländer, die ihren Aufenthalt und ordentlichen Wohnsitz in Kärnten haben und für den KLSV startberechtigt sind.

Jury

Eine Jury wird bei Bedarf gebildet.

Wettkampfklassen für Feuerpistolenbewerbe 2012 nach ÖSCHO vom 10. 12. 2010

Klasse	Geburtsjahrgang	Alter
Jungschützen	1995 – 1996	16 – 17 Jahre
Junioren	1992 – 1994	18 – 20 Jahre
Frauen	1968 – 1991	21 – 44 Jahre
Männer	1968 – 1991	21 – 44 Jahre
Senioren I	1953 – 1967	45 – 59 Jahre
Senioren II	1943 – 1952	60 – 69 Jahre

Nenngebühr

Einzelteilnehmer pro Bewerb: €12,-; Mannschaft (gleichgültig wie viele) je Bewerb einmal €15,-. Einzahlung spätestens sieben Tage vor Beginn des Bewerbes auf das Konto Nr. 50096099593 der Bank Austria-Uni Credit Group, BLZ 12000, bitte unter Angabe des einzahlenden Vereines und des Verwendungszweckes. (Angaben z. B.: PSVK Nenngeld LM) Vor dem Start des ersten Schützen ist der Einzahlungsbeleg vorzulegen.

Wertung

Die Sieger in den Disziplinen 25mPi Frauen, 50mPi Männer und 25mSchnfPi Männer erhalten den Titel „Kärntner Landesmeister/in 2012“, die Sieger der anderen Klassen den Titel „Kärntner Meister/in 2012“. Ein Bewerb oder eine Klasse mit Ausnahme der Jungschützen- und Juniorenklasse wird nur dann gewertet, wenn mindestens zwei Vereine vier Einzelschützen bzw. drei Mannschaften genannt haben. Sind für die Wertung einer Klasse zu wenig Schützen gemeldet, werde diese in der nächsthöheren Klasse gewertet, wenn dieser Bewerb dort ausgeschrieben ist. Jede(r) Schützin/Schütze hat bei Meisterschaften das Recht in einer höheren als ihrem/seinem Geburtsjahr entsprechenden Klasse (also z.B. ein Senior/in 2 in der Klasse Senior/in 1) in einem dort ausgeschriebenem Bewerb zu starten; ein Start in zwei Klassen im gleichen Bewerb ist jedoch nicht möglich! Bitte bereits mit der Nennung allfällige gewünschte Änderungen in der Klasseneinteilung bekannt geben!

Einspruch

schriftlich €20,- / Berufungsgebühr €40,- (wird bei positiv erledigtem Einspruch retourniert)

Waffen

Waffen laut Bestimmungen der ISSF; Waffen- und Munitionskontrolle vor jedem Durchgang und/oder nach jedem Durchgang

Siegerehrung

Täglich für die im jeweiligen Bewerb abgeschlossenen Klassen, ca. eine halbe Stunde nach dem Ende des letzten Bewerbes des Tages am Schießstand.

Preise

In allen gewerteten Klassen erhalten die ersten drei Schützen bzw. Mannschaften Medaillen und Urkunden. In den Einzelbewerben gibt es Urkunden bis zum fünften Rang.

Schießordnung

ÖSCHO und ISSF mit den angeführten Ausnahmen.

Organisation, Auswertung, Waffenkontrolle, Siegerehrung

LSplt FPi, Kampfrichter, Funktionäre des KLSV.

Schießleitung, Scheibenjury, Standaufsicht, Schießprotokoll

Die teilnehmenden Vereine stellen aliquot ihrer Teilnehmerzahl Helfer zur Verfügung. Die Anzahl der Helfer und der Einsatzzeitpunkt wird vom LSplt FPi mit der Standeinteilung bekanntgegeben.

LSplt-Fpi (e.h.)
Feuerpistole@klsv.at

Klagenfurt, am 20. Juni 2012